

Weiterführende Informationen für Schülerinnen und Schüler* (Stand 30.01.2013)

Das Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) wird voraussichtlich zum 01. August 2013 die Höhere Handelsschule weiterentwickeln (vorbehaltlich der Zustimmung der Deputation der Behörde für Schule und Berufsbildung, die für den Januar 2013 vorgesehen ist).

Der Unterricht wird einen Querschnitt des ersten Ausbildungsjahres ausgewählter kaufmännisch-verwaltender Berufe abbilden (z.B. Kaufleute für Bürokommunikation, Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Kaufleute für Versicherung und Finanzen).

In beiden Jahrgangsstufen werden die Fächer Sprache & Kommunikation, Fachenglisch, Mathematik sowie Wirtschaft & Gesellschaft unterrichtet.

Informationen zum geplanten betrieblichen Ausbildungsabschnitt*

Es ist wünschenswert, dass Sie sich vor Eintritt in die Höhere Handelsschule um einen Platz für den betrieblichen Ausbildungsabschnitt in einem Betrieb bewerben. Im besten Fall haben Sie bereits einen Platz in einem Betrieb, wenn Sie in der Höheren Handelsschule starten!

Beachten Sie dabei bitte, dass an den Betrieb bestimmte Anforderungen gestellt werden: Wir sehen vor, dass für den betrieblichen Ausbildungsabschnitt privatwirtschaftliche und öffentliche Unternehmen bzw. Verwaltungseinheiten in Frage kommen, die über eine anerkannte Auszubereitungsstelle verfügen. Sie sollen Ihnen - den Schülerinnen und Schülern - verschiedene Einsatzmöglichkeiten bieten und Ihnen einen festen Ansprechpartner zur Seite stellen.

Die aufnehmende Schule unterstützt Sie bei der Suche nach einem Platz! Sprechen Sie mit den dortigen Verantwortlichen, die Ihnen gerne die Anforderungen an Betriebe erläutern.

Wer kann sich wie, wo und wann bewerben?*

Sie können sich bewerben, wenn Sie

- zum 01. August des beginnenden Schuljahres unter 18 Jahren alt sind,
- die Mittlere Reife erworben haben,
- einen Notendurchschnitt (ohne Sport) von 3,3 haben und
- mindestens die Durchschnittsnote 3,5 über die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch erreicht haben sowie
- in Deutsch, Mathematik und Englisch keine Note 5 vorliegt.

Ihre Bewerbung besteht aus

- dem Anschreiben, in dem Sie Ihre Motivation für die Höhere Handelsschule darlegen,
- dem tabellarischen Lebenslauf,
- den beiden letzten Zeugnissen,
- Praktikumsnachweisen, Zertifikaten.

* Vorbehaltlich der Zustimmung der Deputation der Behörde für Schule und Berufsbildung, die für den Januar 2013 vorgesehen ist.

Als **Ansprechpartner** stehen Ihnen die nachfolgenden Schulen zur Verfügung (Stand vom 04.12.2012). Diese informieren Sie auch über Anmeldetermine und –fristen.

Berufliche Schule für Handel und Verwaltung (H01)

Anckelmannstraße 10

20537 Hamburg

Telefon: 040 / 428 59 – 2893 (Herr Sell)

<http://www.h1.hamburg.de/index.php>

Staatliche Handelsschule Altona (H06)

Ohlenkamp 15a

22607 Hamburg

Tel. 040 / 428 88 – 5712 (Herr Bauer)

<http://www.handelsschulealtona.de/>

Staatliche Handelsschule mit Wirtschaftsgymnasium Harburg (H10)

Göhlbachtal 38

21073 Hamburg

Tel.: 040 / 428 88 63 – 17 (Herr Hansen)

<http://www.handelsschule-harburg.de/>

Berufliche Schule Eppendorf (H13)

Kellinghusenstraße 11

20249 Hamburg

Tel.: 040 / 428 985 – 213 (Frau Hummel)

<http://www.h13.hamburg.de/index.php/>

Berufliche Schule für Büro- und Personalmanagement Bergedorf (H17)

Wentorfer Straße 13

21029 Hamburg

Tel.: 040 / 428 91 – 2193 (Herr Pallmeier)

<http://www.berufliche-schule-bergedorf.de/>

Berufliche Schule Bramfelder See

Gropiusring 43

22309 Hamburg

Tel.: 040 / 428 98 – 0393 (Frau Michalik)

<http://www.berufliche-schule-h20.de/>